

## Lehren von Baba Muktananda

Auf dem Siddha Yoga Weg erinnern wir uns im Monat Oktober voller Verehrung an Baba Muktananda, sein außergewöhnliches Leben und sein Vermächtnis. In eben diesem Monat fand Babas Leben seinen Höhe- und Zielpunkt im *mahasamadhi* – dem großen Aufgehen im Höchsten Bewusstsein.

Seit frühesten Kindheit bewegte Baba eine tiefe Sehnsucht danach, Gott zu erkennen. Er widmete sich der *sadhana*, spirituellen Übungen, und suchte die Einheit mit dem Göttlichen, das sich im Herzen aller befindet. Durch die Reinheit seines eigenen Bemühens und die Gnade seines spirituellen Meisters Bhagavan Nityananda wurde Baba ein Siddha Yoga Guru mit der Kraft, andere durch das Geschenk der *shaktipat*-Einweihung zu erwecken.

Der Siddha Yoga Weg ist deswegen so einzigartig, weil er durch *shaktipat*, die Erweckung der inneren Kraft von Suchenden, der Kundalini Shakti, durch die Gnade eines Siddha Yoga Guru, angetrieben wird. Wenn die Kundalini erst einmal erweckt ist, werden die eigenen Meditationen natürlich und leicht. Die innere Kraft leitet und trägt unsere Bemühungen, über die Grenzen unseres konditionierten Geistes zu gelangen, hin zur Erkenntnis des eigenen tiefsten Selbst, des reinen Höchsten Bewusstseins.

Denke, während du Babas Lehren liest, darüber nach, was du aus ihnen lernen kannst, um dein Studieren und Üben der Meditation zu bereichern.

